

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **11 (1935)**

Heft 21

PDF erstellt am: **27.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



**Dr. Josef Schöbi**  
Altstätten, Bezirksamt-  
mann des Oberrheintals,  
zieht an Stelle von  
Dr. A. Messmer als Vertre-  
ter der St. Galler Katho-  
lisch-Konservativen in  
den Ständerat ein.

Aufnahme Photopress

### Kleine Mädchen vom Zürichsee

Aufnahme von der Schul-  
haus-Einweihung in Küsnacht.

Aufnahme Dietrich



### Die brennende Strafe

Das ereignete sich an der belebten Kreuzung Allschwilerstrasse - Colmarerstrasse. Ein leichtes Personenauto versuchte mit großer Geschwindigkeit das Tramabgelenke zu traversieren, wurde aber von einem Wagen der Linie 9 erfaßt und auf das andere Geleise geworfen. In diesem Augenblick kam ein Wagen der Linie 6 herangefahren. Von den beiden Straßenbahnwagen wurde das Automobil total zerquetscht. Der Autolenker wurde schwer verletzt. Das Sonderbare an dem Unfall: aus nicht geklärten Gründen geriet plötzlich das aus den Tanks des Automobils ausgelaufene Benzin und Öl in Brand. Entlang der Fahrbahn entstand auf einer Länge von 50 Meter ein Flammenmeer, das bis zur Fahr- oberleitung hinaufzüngelte. Beide Tram- bahnwagen waren derart be- schädigt, daß sie aus dem Verkehr gezogen werden mußten.

Aufnahme Diriwächter

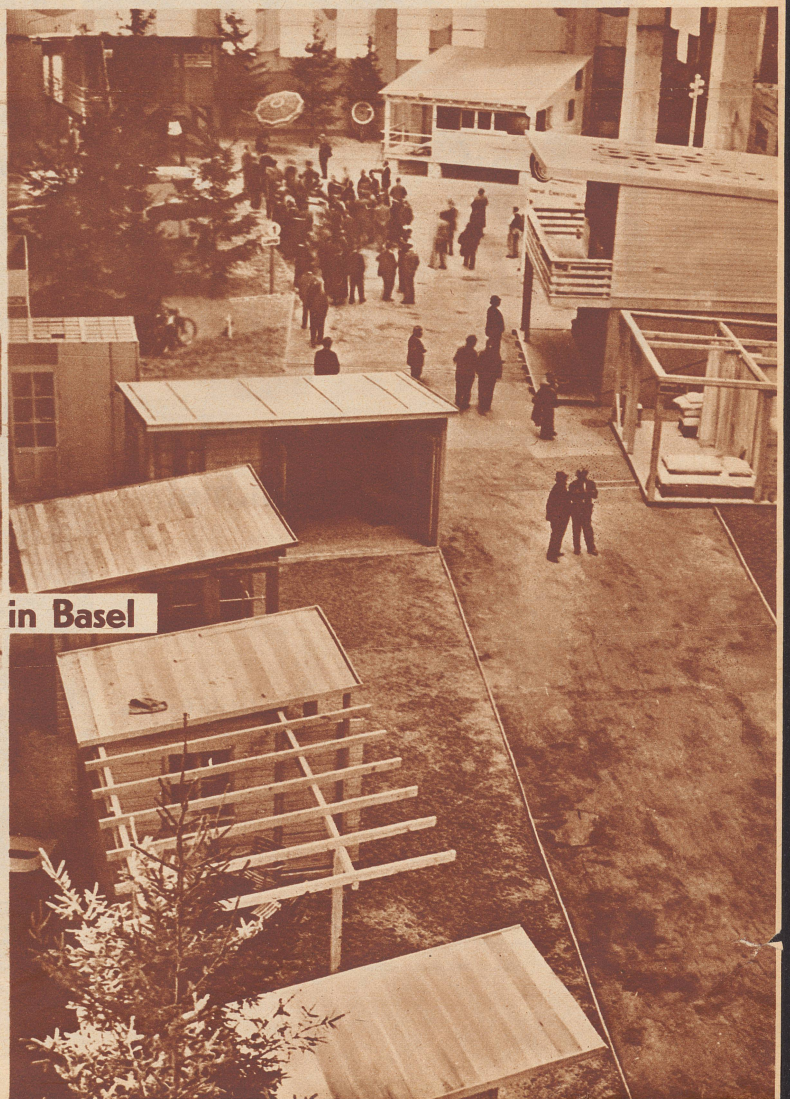


### Beides in Basel

#### Die Ausstellung «Land- und Ferienhaus»

Vom 11. Mai bis 3. Juni beherbergen die Räume der Basler Mustermesse die interessante Ausstellung «Land- und Ferienhaus». Eine Schau, in der das Ferien- und Wochenendhaus in allen Variationen gezeigt wird. Bild: Blick in eine der Ausstellungshallen. Rund zwanzig verschiedene Objekte sind in dieser Halle untergebracht, vom Zelt bis zum Bootshäuschen, vom einfachsten bis zum immer noch einfachen, aber allen Bedürfnissen genügenden Weekendhaus.

Aufnahme Keller





## «Maxim Gorki» vernichtet

Auf dem Zentralflugplatz von Moskau ist das mächtige russische Propaganda-Flugzeug «Maxim Gorki» infolge Zusammenstoß mit einem Jagdflugzeug aus 700 Meter abgestürzt und vollständig zerstört worden. 11 Mann Besatzung und alle 37 Passagiere kamen ums Leben. «Maxim Gorki» war ein Flugzeug von riesenhafte Ausmaßen. Die Maschine konnte 75 Personen mitführen und mit ihren 8 Motoren von 7000 PS ohne Zwischenlandung 2500 km zurücklegen. Sie wog 42 Tonnen, hatte an Bord eine elektrische Zentrale, ein photographisches Laboratorium, eine Funkstation für Sendung und Empfang und eine Druckerei. Bild: Das Riesenflugzeug, begleitet von zwei Jagd-Zweisitzern, über dem Roten Platz von Moskau anlässlich der 1. Mai-Feier 1935.

## Die letzte Parade des Marschalls

Der Leichenzug Marschall Pilsudskis auf dem Wege durch die Straßen von Warschau. Von hier aus wurde die Leiche nach Krakau überführt und in der alten Gruft der Polenkönige beigesetzt.



## † Oberst Lawrence

An den Folgen eines Motorrad-Unfalls starb in London der aus dem Weltkrieg berühmte englische Oberst Thomas E. Lawrence. Ursprünglich Archäologe in Aegypten, organisierte er im Weltkrieg mit Emir Faissal den arabischen Krieg gegen die Türken. Der Sieg der Araber über die vereinigte türkisch-deutsche Armee in Syrien ist zum großen Teil sein Werk. In seinem Buch «Aufstand in der Wüste» hat er seine Erlebnisse im arabischen Krieg meisterhaft geschildert. Seit dem Friedensschluß von 1918 diente er als einfacher Mechaniker unter dem Namen Shaw in der englischen Luftflotte. Sein Steckpferd war das Motorrad. Es ist ihm jetzt zum Verhängnis geworden. Bild: Oberst Lawrence zur Zeit seines Aufenthaltes in Arabien.

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postcheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. • Auslands-Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postcheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769

Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: Conzettthuber. • Telefon: 51.790